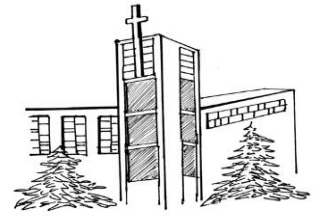


PETTERWEIL-KIRCHE



GEMEINDEBRIEF

der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Petterweil
Nr. 304 Mai 2022



Ebenfalls eine besondere Bedeutung hat der Rosenkranz im Monat Mai. Im Rosenkranzgebet wird Maria um Hilfe angerufen. Sie wird nicht selbst angebetet, da dies nur Gott zusteht, wohl aber wird sie als Weg zu Jesus Christus gesehen, wie es Papst Paul VI. in seiner Enzyklika "Mense Maio" formuliert:

Maria ist immer die Straße, die zu Christus führt. Jede Begegnung mit ihr wird notwendig zu einer Begegnung mit Christus. Zu Beginn des Monats Mai, den die Christgläubigen der Gottesmutter Maria seit langem zu weihen pflegen, jubelt unser Herz voll Freude im Gedanken an das bewegende Schauspiel von Glaube und Liebe, das sich bald zur Ehre der Himmelskönigin in der ganzen Welt darbieten wird. Es ist der Monat, in dem in den Kirchen und in der häuslichen Geborgenheit aus dem Herzen der Christen Lobgebet und Verehrung zur jungfräulichen Gottesgebäuerin eifriger und inniger emporsteigen; es ist auch der Monat, in dem vom Thron unserer Mutter in Überfülle die Gaben der göttlichen Barmherzigkeit auf uns herabzuströmen pflegen.

Die Eisheiligen

Vom 11. bis zum 15. Mai sind die sogenannten „Eisheiligen“. Das sind eigentlich Gedenktage für Heilige. Weil eine Bauernregel besagt, dass es bis zu diesem Zeitpunkt nachts noch Frost geben kann, warten viele Gärtner die „Kalte Sophie“ am 15. Mai ab, bis sie ihre jungen Pflanzen nach draußen in den Garten setzen. Der April war in diesem Jahr ungewöhnlich kalt und viele Pflanzen, die schon ausgetrieben waren und geblüht haben, sind bei den Minusgraden eingegangen oder haben ihre Blüten verloren.

Die Bezeichnung „Eisheilige“ geht auf Erfahrungen und Wetterbeobachtung von hunderten Jahren zurück. Die Eisheiligen finden vom 11. Mai bis zum 15. Mai statt. Sie sind unter dem Namen Mamertus, Pankratius, Servatius, Bonifatius und Sophia von Rom bekannt. Mamertus – Mittwoch 11. Mai 2022 Pankratius – Donnerstag, 12. Mai 2022

Die schönen Bräuche im Monat Mai und die Veränderungen in der Natur geben uns den Eindruck, dass der Mai etwas Besonderes ist.

Lasset uns den Monat Mai willkommen heißen. Lasset uns die Sonnenstrahlen des Monats ins Herzen aufnehmen.

Mit lieben Grüßen,
Pater George



Einladung zur Glaubenszeit

Unter dem Namen Glaubenszeit möchten wir in der Pfarrgruppe Karben neue Formen unseres Gottesdienstes und unseres Glaubens-Lebens kennenlernen und gestalten. Dies kann in Form einer Eucharistie- oder Wortgottesfeier geschehen, aber auch eine reine Andacht oder andere Formen der persönlichen Gottes- und Glaubenserfahrung wird es in diesem Rahmen geben. Mit dieser neuen Form können wir zum einen eine größere Vielfalt in unser Gottesdienstangebot bringen und Menschen anders ansprechen. Zum anderen möchten wir uns so als mündige Christen stärker in die Weitergabe unseres Glaubens einbringen.

Die nächste Glaubenszeit in unserer Pfarrgruppe werden wir am **Sonntag, den 15. Mai um 18 Uhr in St. Bonifatius, Klein-Karben** miteinander verbringen.

Dieses Mal möchten wir in dieser gemeinsamen Stunde **Maria** in den Mittelpunkt stellen. Maria als Mensch mit ihrer Geschichte, Maria als Mutter Gottes, Maria als Fürsprecherin – wer ist sie? Welches Bild habe ich von ihr? Was bedeutet sie mir?

Lieder, Bibelstellen, Symbole, Gebete können uns verschiedene Zugänge zu Maria ermöglichen. Gemeinsam machen wir uns auf einen Weg, der uns mit Maria stärker verbinden kann.

In dieser Glaubenszeit wird keine Kommunionsspendung erfolgen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ines Honndorf, Miriam Müller-Waninger, Thomas Schrage, Gertud Schonk und Hildegard Seelisch

26. Juni: „Geh mit Gott, aber geh!“ - Der Wald als Kathedrale

*Ein neues Format der evangelischen Kirchengemeinde
für Suchende, Zweifler und andere gute Menschen!*

Wir bieten eine spirituelle Rundwanderung um den Hasenberg an allen ab 18 Jahren,

- die sich als Teil der christlichen Gemeinschaft verstehen,
- die gemeinsam mit Gleichgesinnten in einem anderen Rahmen als dem traditionellen Gottesdienst zusammentreffen wollen,
- die in der freien Natur Gottes Schöpfung und Geist zu erfahren suchen (Denn wer sich nicht in Kirchenmauern traut, findet vielleicht unter Bäumen das lang Gesuchte).

*Das Angebot zu spirituellem Erleben soll ausdrücklich auf christlichem Gedankengut und der christlichen Tradition des Pilgers beruhen. Wir wollen Gottes Schöpfung erfahren und uns als Teil davon wahrnehmen. Der Mensch steht nicht außerhalb der Schöpfung, sondern ist Teil davon, nicht mehr und nicht weniger: „**Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin**“ (Ps 104,13). In der Bewegung unseres Körpers, in der Wahrnehmung der weichen Luft, der duftenden Bäume, des murmelnden Baches, des Summens von Insekten und Bienen und den Vogelrufen erfahren wir die Schöpfung mit allen Sinnen.*

Wir treffen uns am 26.6.2022 um 9 Uhr zur Abfahrt am Petterweiler Friedhof. Nach Möglichkeit bilden wir Fahrgemeinschaften. Zwischen 15 und 16 Uhr kehren wir nach Petterweil zurück.

Der Wanderweg im Taunus verläuft rund um den Hasenberg (nahe den Eschbacher Klippen). Die reine Gehzeit ist zwei Stunden plus spirituelle Haltestationen. Die Gehstrecke beträgt 6,55 Kilometer. Für Kinderwagen ist der Weg nicht geeignet. Es ist eine Höhendifferenz von etwa 400 Metern zu bewältigen.

Anschließend verzehren wir gemeinsam ein selbstmitgebrachtes Picknick aus dem Rucksack. Auf dem Weg brauchen wir nur das zu tragen, was wir unterwegs brauchen; der Picknickplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe des Parkplatzes.

Sigrid Schaar

Aus dem Kirchenvorstand

Vor 7 Jahren wurde Herr Hans-Jürgen Heß zum ersten Mal in den Kirchenvorstand gewählt. Seitdem kümmerte er sich um die Ländereien und Gebäude der Kirchengemeinde. Ein guter Teil seines Engagements galt der Fürsorge für geflüchtete Menschen, vor allem diejenigen, die in unserem Gemeindehaus für eine Zeit sogenanntes Kirchenasyl gefunden hatten. Zu seinem großen Bedauern sah er sich nun gezwungen, aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung zu stellen. Mit großem Dank für alle seine geleisteten Dienste haben wir ihn am Palmsonntag im Gottesdienst verabschiedet.

Im gleichen Gottesdienst konnten wir seine Nachfolgerin Frau Sigrid Schaar in ihr Amt als Kirchenvorsteherin einführen. Sie war in der März Sitzung des Kirchenvorstandes nachgewählt worden. Wo ihr Herz (auch) schlägt und wofür sie sich besonders engagieren möchte, können Sie sehen, wenn Sie hier oben den Artikel „Geh mit Gott, aber geh!“ lesen. Machen Sie am besten gleich mit.

Für den Kirchenvorstand

Conny von Schumann, Vorsitzender

Pflegefamilie werden – Kindern helfen

Im Wetteraukreis werden neue Pflegefamilien gesucht, die Kinder aufnehmen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie bleiben können.

Viele dieser Kinder benötigen zunächst schnelle Hilfe nach einer Inobhutnahme. Dies geschieht in Form einer Bereitschaftspflegefamilie. Sie nimmt Kinder für die Zeit der Perspektivfindung auf. An ein dauerhaftes Verbleiben ist hier nicht gedacht. Vielmehr geht es darum, die Kinder aufzufangen, zu fördern und ihnen Trost zu spenden, bis eine langfristige Perspektive gefunden wurde, die den Bedürfnissen und Förderbedarfen des Kindes gerecht wird. Eine mögliche Perspektive ist die längerfristige Unterbringung in einer Vollzeitpflegefamilie. Auch dafür werden stets neue Familien gebraucht und gesucht.

Die Aufgaben von Pflegefamilien sind vielfältig. Dazu gehört die liebevolle Versorgung von Kindern in Notsituationen und diese Kinder aufzufangen, mit der Geborgenheit, die nur eine Familie bieten kann. Auch die gesundheitliche und medizinische Versorgung ist ein wichtiger Bestandteil. Hinzu kommen die Teilnahme an Umgangskontakten zu den leiblichen Eltern und Geschwistern und deren positive Gestaltung. Ebenso die Integration und Förderung der Kinder im Kindergarten und in der Schule sowie die Organisation von eventuell notwendiger Therapie, Frühförderung und Kontakten zum Sozialpädiatrischen Zentrum.

Bei der Umsetzung dieser Herausforderungen bekommen die Familien im Wetteraukreis Unterstützung von dem Projekt PETRA (Partner für Erziehung, Therapie, Research und Analyse). Für alle Familien, die Interesse haben, sich als Pflegefamilie zu engagieren, haben die Evangelischen Dekanate Wetterau und Büdinger Land einen Informationsabend mit dem Leiter des Fachdienstes für Pflegekinderwesen organisiert.

Er findet am 11. Juli ab 19.30 Uhr online über die Plattform Zoom statt.

Mit folgenden Zugangsdaten können Sie ohne vorherige Anmeldung teilnehmen:
<https://eu01web.zoom.us/j/67516724755?pwd=WDBKR09yK0V6MGtSL3RuQmc5UnNhdz09>

Meeting-ID: 675 1672 4755

Kenncode: 671335

Für weitere Informationen zum Thema können Sie sich auch direkt an Alexander E. Kaiser wenden: a.kaiser@projekt-petra.de, Tel. 0171-3376243

Evangelische Gottesdienste

1. Mai **Misericordias Domini**
11.00 – 12.00 Uhr Martinskirche
"Offene Kirche" mit Andacht zum Thema
"Ich bin der gute Hirte"
Kollekte: für die eigene Gemeinde

8. Mai **Jubilae**
11.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst
(Prädikantin K. Peter))
Kollekte: für die eigene Gemeinde

15. Mai **Cantate**
11.00 – 12.00 Uhr Martinskirche
"Offene Kirche" mit Andacht von
Conny von Schumann



22. Mai **Rogate**
11.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst
(Prädikant Eifler)
Kollekte: für die eigene Gemeinde

26. Mai **Christi Himmelfahrt**
11.00 Uhr Zentraler Gottesdienst im
Schlosspark der Familie Leonhardi zu
Groß-Karben
"(Bald) vereint unter einem Himmel"
(Pfr. M. Neugber und Pfr. Chr.
Krüger)

29. Mai **Exaudi**
11.00 – 12.00 Uhr Martinskirche
"Offene Kirche" mit Orgel-Matinée
von Rolf Weber

5. Juni **Pfingstsonntag**
11.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst
(Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für die eigene Gemeinde

**Wegen möglicher kurzfristiger Änderungen beachten Sie bitte
auch unsere Aushänge.**

Wir beachten auf alle Fälle die gebotene Rücksicht aufeinander.

Pfarrer Neugber hat Urlaub vom 1. bis 22.Mai

Vom 1.5.-8.5. wird er vertreten von Pfr. Kaarlo Friedrich, Büdesheim
vom 9.5.- 15.5. wird er vertreten von Pfr. Christian Krüger, Gesamtkirchengemeinde
Karben
und vom 16.5. - 22.5. wird er vertreten von Pfr.in Nadja Burgdorf,
Gesamtkirchengemeinde Karben.

Veranstaltungen

Regelmäßige Veranstaltungen

montags:

- 18.30 Flöten in St. Bardo
(bei Interesse Tel. 2366)
- 20.00 Posaunenchor evG
- 20.00 St. Bardo Chor
(bei Interesse Tel. 6335)

dienstags:

mittwochs:

- 10.30 Rheinberger-Frauenchor
(bei Interesse Tel. 3899)

donnerstags:

- 20.00 Gospelchor evG

freitags:

Erklärung:

evG = evang. Gemeindehaus

kG = kath. Gemeindehaus

kK = kath. Kirche

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 1. Mai

Gemeindefrühstück n. d. Gottesdienst kG

Mittwoch, 4. Mai, 14.30 Uhr

St. Bardo Treff kG (s. S. 14) kG

6. – 8. Mai Bücherflohmarkt

St. Bardo kG (s. S. 14) kG

Samstag, 7. Mai, 17.00 Uhr

Gitarrenkonzert (s. S. 16-17) kK

Montag, 9. Mai, 19.00 Uhr

Besuchsdienstkreis evG

Mittwoch, 18. Mai, 14.30 Uhr

Seniorenkreis evG

Dienstag, 31. Mai, 19.30 Uhr

Gesprächskreis „Glaubenthemen biblisch hinterfragt“:

Der **WELTLADEN** ist geöffnet
im katholischen Gemeindehaus

**am Samstag, dem 7. Mai von 10.00
bis 12.00 Uhr
und
am Sonntag, dem 8. Mai nach dem
Gottesdienst**

Bitte beachten Sie auch unseren Info- und
Lieferservice unter Tel. 1056

Zum Vormerken:

**Aufbau – Geschichten aus der
Bibel**

Kinderbibelwoche

vom 29.8. bis 2.9. 2022

Anmeldung entweder im
evangelischen Gemeindebüro oder bei
Pfr. Michael Neugber
(Kontaktdaten siehe Impressum).

Freud und Leid

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag im Mai:

- 01.05. Helmut Rzepka, 78 J.
- 01.05. Regina Laube-Ansoul, 72 J.
- 02.05. Elly Günther, 86 J.
- 02.05. Hans Pfeiffer, 71 J.
- 03.05. Herta Peter, 86 J.
- 05.05. Karl-Heinz Bauer, 81 J.
- 05.05. Matilde Grünhage Monetti
78 J.
- 09.05. Ines Corvey, 79 J.
- 13.05. Gisela Preißer, 80 J.
- 17.05. Ursula Mathieu, 83 J.
- 21.05. Ingrid Berthold-Reuther,
81 J.
- 22.05. Heinz Lenhard, 92 J.

- 22.05. Helga Baumann, 79 J.
- 23.05. Friedrich Veith, 78 J.
- 25.05. Heinz Rauch, 86 J.
- 25.05. Gertrud Bornschein, 75 J.
- 29.05. Horst Balsler, 78 J.
- 30.05. Renate Balsler, 74 J.

In der Martinskirche wurde getauft

am 17.04.2022
Rosalie Leineweber

Wir trauern um

Jürgen Sinner

* 18.08.1944 † 01.04.2022

Margarethe Fritz

* 13.04.1927 † 06.04.2022



Spenden für unsere Turmuhr

Herzlichen Dank den Spendern für die ersten Gelder zur Erneuerung der Zifferblätter für unsere Turmuhr. Kleinere und größere Beträge konnten wir im Eingang unseres Kontos ersehen. Ja, das war ein guter Anfang. Ich wünsche mir noch einige Spender, damit wir in den nächsten zwei Jahren diese Zifferblätter erneuern können.

Viele kleine und größere Projekte stehen bei der Kirchengemeinde noch an. Wir wollen das Gemeindebüro nach unten verlegen und werden den unteren Raum renovieren und die nötigen Elektroarbeiten veranlassen, damit die steile Treppe der Vergangenheit angehört wird. Auch wenn wir der Gesamtkirchengemeinde Karben beitreten, so wollen wir doch unsere Gemeinderäume in einen würdigen Zustand versetzen, damit wir nach dieser Corona Pandemie wieder eine gute Gemeindegemeinschaft leisten können und wir wieder viele Gruppen und Kreise in unserem Gemeindehaus begrüßen dürfen.

Horst Preißer